

Am 16. September 2017 trafen sich 12 Ixylons und 8 Z-Jollen auf dem Zeuthener See zur 38. Kehrausregatta. An diesem Wochenende hatte der Verein Berliner Segler zu drei Ranglistenläufen eingeladen. Noch am vergangenen Mittwoch konnte sich beim ersten Herbststurm niemand so recht vorstellen, dass es ein ruhiger und sonniger Segelsamstag werden könnte.



Einige Optieltern nutzen die Regatta ihrer Kinder auf dem Müggelsee, um selbst mit der Ixylon auf der Dahme eigene Ranglistenpunkte einzufahren.

Gestartet wurde direkt vor dem Vereinsgelände mit einer kurzen Kreuz von Rauchfangwerder Richtung Miersdorfer Werder, um dann auf einem langen Spikurs durch die Enge auf den Zeuthener See zu fahren. Nachdem die 2. Tonne hinter der Insel Zeuthener Wall gerundet war, endete die 1. Wettfahrt mit einer Kreuz unterhalb der Insel. Die vielen unregelmäßig verteilten Windlöcher umschifften Steffen Rach und Anje Weichert am besten.

Bei der zweiten und dritten Wettfahrt konnte dann der übliche olympische Kurs mit Zusatzdreieck gesegelt werden. Bei allen Läufen änderten sich noch auf der Zielkreuz die bereits sicher geglaubten Platzierungen unter den ersten 6-7 Booten. So fuhr gerade Paule mit einem extremen Linksschlag am führenden Feld vorbei und als Erster ins Ziel. In der dritten Wettfahrt waren es dann Bärbel und Stefan Klaus und Volker Schön mit Anja Behr die nach Tonne Drei die über rechts an den Führenden vorbeizogen.

Dass die Wettfahrtleitung die drei ausgeschriebenen Rennen bereits am Samstag ausgesegelt haben, hat sich mit Blick auf die Windprognosen als richtige Entscheidung herausgestellt. Bei einem Anlegebier konnten bereits die Boote für die Heimreise zusammengepackt werden. Der Abend klang dann bei einem leckeren Grillbuffet mit Siegerehrung und anschließendem gemütlichen Beisammensein aus.

Einen herzlichen Glückwunsch an die Sieger Bärbel und Stefan Klaus.

Wir sehen uns im nächsten Jahr, wenn am wohl 3. Septemberwochenende zur Kehrausregatta auch die Berliner Landesmeisterschaft ausgesegelt werden wird.

Jürgen Deutschmann und Annett Hein